



BILDKOMPLEXE UND DIGITALITÄT

Visuelle Explorationen *nach* dem Internet

Vortrag und Gespräch mit Konstanze Schütze

Atelier
Bergstraße 12a
5020 Salzburg

29.06.2023
17:00

EINE KOOPERATION VON

mozarteum
university ●

Digitale Bilder zirkulieren weltweit. Über sie werden neben unzähligen Formen des Alltäglichen auch politische und gesellschaftliche Ereignisse kommuniziert und kommentiert. Besonders Krisenszenarien – von Covid bis #capitol – animieren die Bildproduktion und lassen Memes zu politischen Akteur*innen werden. In der Verbreitung dieser Beiträge spielen Social-Media-Plattformen und Zirkulationslogiken eine zentrale Rolle. Entlang medien- und kulturtheoretischer sowie kunstpädagogischer Ansätze untersucht Konstanze Schütze Bildhandeln im Internet. Bilder und Videos werden dabei als geschäftsführende Entitäten algorithmisch geprägter Kulturen neu vermessen und diskutiert.

Konstanze Schütze, Dr. phil., Juniorprofessorin für Kunst Medien Bildung an der Universität zu Köln, forscht in der Kunstvermittlung an Fragen der bildwissenschaftlichen Medientheorie und engagiert sich in der Entwicklung transdisziplinärer Forschungssettings sowie interinstitutioneller Ansätze für die Kunstpädagogik.

Organisation, Konzeption: Iris Laner, Werner Michler, Romana Sammern

Information: silvia.amberger@plus.ac.at Tel. + 43 662 80442377

Bildnachweis: Umschlagdesign „Bildlichkeit nach dem Internet“, Konstanze Schütze 2016

w-k.sbg.ac.at/veranstaltung/konstanze-schuetze-bildkomplexe-und-digitalitaet-visuelle-explorationen-nach-dem-internet